

Wohl dem Menschen

von Thomas Gebhardt

[1.Petrus 2:1-2](#)

So leget nun ab alle Bosheit und allen Betrug und Heuchelei und Neid und alle Verleumdungen, und seid als neugeborene Kindlein begierig nach der vernünftigen, unverfälschten Milch, damit ihr durch sie zunehmet zum Heil.

[Psalm 32:2](#)

Wohl dem Menschen, dem der HERR keine Schuld anrechnet und in dessen Geist keine Falschheit ist!

Welch eine Herrlichkeit ist es zu erleben, dass der Herr alle Schuld, die wir auf uns geladen haben, nicht anrechnet. Das bedeutet frei zu sein! Freiheit ist etwas wunderbares. Zu allen Zeiten haben sich die Menschen nach Freiheit gesehnt. Es ist einfach schön zu singen, zu beten und zu erfahren: "Meine Sünden sind vergeben, ich bin frei, ich bin frei!"

Wohl dem Menschen, welcher solch eine wunderbare Gnade erleben darf! Aber, meine Lieben, viele sehnen sich nach dieser Freiheit und erhalten sie nicht. Jeder merkt es am besten selbst, wenn die Sünde, wenn das Schlechte immer wieder zum Vorschein kommt. Warum ist das wohl so? Hat der Herr heute keine Kraft mehr wirklich frei zu machen?

Oh doch, aber oft ist in dem Geist der Menschen Falschheit. Der Herr sagt Dir und zeigt Dir, dass der Herr all denen die Schuld nicht anrechnen will, in deren Geist keine Falschheit ist. Du fragst vielleicht, wie soll ich das verstehen? Diese Frage ist gut, denn viele Menschen heute wissen nicht was dies bedeutet.

Für uns, die wir unseren Weg mit JESUS gehen wollen, und dies will ich hier klar und deutlich sagen, gilt immer: "Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit." Das bringt uns, vor allem im Wissen, dass wir der Endzeit immer näher kommen, immer mehr dazu zu fragen, soll ich Gott oder der Obrigkeit gehorchen.

Die Frage für mich war nie, was sagt die Obrigkeit, sondern immer, wie kann ich am besten Reich Gottes bauen! Es gab eine Zeit in meinem Leben, da habe ich als Bibelschmuggler, Bibeln und Literatur in fast den gesamten Ostblock gebracht. Ich habe schon angefangen beim Auto, das ich fuhr, hunderte von Gesetzen übertreten. Weder das zulässige Gesamtgewicht des leeren Busses noch die Masse des Busses entsprach dem, was im KFZ-Brief stand. Weder in Deutschland, Österreich, der Schweiz und schon gar nicht in den Ostblockstaaten, in die wir hineinfuhren, machten wir Angaben über die Dinge, die wir versteckt mitführten. Ich hatte nie auch nur den geringsten Gedanken daran verschwendet, dass dies nicht recht wäre. Im Gegenteil, ich wusste, diese Arbeit war notwendig um den Menschen im Ostblock Gottes Wort und sonstige Hilfen zu bringen und ich wusste, das war der Wille Gottes, auch wenn alle Obrigkeiten darüber anderer Meinung waren. Die Bibel sagt, wir müssen Gott mehr gehorchen als aller Obrigkeit!

So kann ich sagen, in meinem Geist war keine Falschheit, auch wenn ich gegen jedes Gesetz der Obrigkeiten in diesem Punkt verstieß, denn das oberste Gebot kam von Gott: "Verkündige das Evangelium aller Welt!"

Paulus, Petrus, Silas, Johannes oder all die Nachfolger von JESUS waren der Obrigkeit nie gehorsam, wenn diese sagten, "Prediget nicht mehr von JESUS", sondern taten im Gegenteil dies um so eifriger! Das war nicht falsch, nein, das war Respekt vor Gottes Wort.

Und dennoch möchte ich warnen, es gibt viele Dinge in unserem Leben, da sind wir nicht ehrlich und versuchen Dinge zu erreichen, die uns persönlich von Vorteil sind. Die Bibel sagt: "Wir sollen, wenn es um uns persönlich geht lieber Unrecht erdulden als Unrecht tun." Das ist wichtig zu verstehen! Die Bibel sagt deshalb: "So leget nun ab alle Bosheit und allen Betrug und Heuchelei und Neid und alle Verleumdungen, und seid als neugeborene Kindlein begierig nach der vernünftigen, unverfälschten Milch, damit ihr durch sie zunehmet zum Heil."

Mein Freund, die Bibel fordert Dich auf alle Bosheit abzulegen. Die Bibel sagt "ALLE" und die Bibel sagt "ABLEGEN"! Das bedeutet, Du musst dies tun und zwar sehr gründlich, jede Art von Bosheit! Wenn es nur ein böser Gedanke ist, hab acht, dass er Dir nicht zum Fallstrick wird. So viele Menschen habe keine rechte Freude und keine rechte Freiheit, weil sie gegen jemanden böse Gedanken hegen! Das geht nicht!

Die Bibel sagt weiter, "lege ab allen Betrug"! Gott ist gegen Betrug! Aber passe auf, was Betrug bei Gott ist! Es ist der Umstand, dass Du mit unterschiedlichem Gewicht misst. Du sollst nicht die Person ansehen, sondern jeden gleich behandeln! Das ist das, was Gott will! Mag die Obrigkeit tausend andere Gesetze erlassen, die den Schwachen benachteiligen, Du bist nur dem Wort Gottes verpflichtet und musst alle Menschen gleich behandeln, ganz gleich ob Bettler oder Millionär! Wenn Du das tust, und dies fängt im Deinem Denken, Deinem Herzen an, dann wirst Du auch Gottes Herrlichkeit erleben. Wieviel Betrug gibt es in dieser Welt und nur deshalb, weil es zu wenige Christen gibt, die sich auf die Seite Gottes stellen.

Lege auch ab alle Heuchelei! Du weißt selber wo Du den anderen etwas vormachst. Denke an Ananias und Saphira sie wollten den Apostel etwas vormachen, heucheln um gut angesehen zu werden. Solche Dinge führen immer zum Tod. Dies will Gott nicht, dass wir tun!

Neid ist auch so eine Sache, die wir ablegen sollen! Allen Neid! Aber wie oft gibt es unter den Christen auch Neid! Gott will, dass Du allen Neid ablegst! Mein Freund, Du kannst in Deinem Glaubensleben nicht weiterkommen, wenn Du nicht allen Neid ablegst! Es ist heilsnotwendig!

Und dann haben wir noch die Verleumdung, die Du ablegen sollst. Wir sollen warnen vor allem Falschen in den Gemeinden, aber auch vor allem Falschen, was in der Welt passiert. Das ist unsere Aufgabe. Aber wir müssen aufpassen, dass wir nicht verleumden! Alle Verleumdung sollen wir ablegen, sonst kann Gott nicht mit uns sein, sonst kann Gott nicht mit Dir sein!

Willst Du, um wieder zurück zu unserem ersten Text zu kommen, dass der Herr Dir alle Deine Schuld vergibt. Sie Dir nicht mehr zurechnet, dann befolge die Dinge, die Du ablegen sollst. Lege Sie ab und lege sie alle ab und dann: "seid als neugeborene Kindlein begierig nach der vernünftigen, unverfälschten Milch, damit ihr durch sie zunehmet zum Heil."

Seid begierig Gottes Wort zu hören, seid begierig nicht das hören zu wollen, wonach Euch eure Ohren jucken, sondern seid begierig die Wahrheit zu erfahren! Dann werdet Ihr immer mehr zunehmen zum Heil! Euer Leben wird jeden Tag besser werden. Euer Sieg jeden Tag größer sein und Gott wird immer mehr zu

Freitag, der 28.01.05

Euch reden! Mit anderen Worten, Ihr werden glücklich sein!

Darum leget ab alles was hindert und erlebt, wie der Herr Euch Eure Schuld nicht mehr anrechnet und sehet wie gütig der HERR ist!

In Liebe! JESUS segne Dich!